Anwesende des Medienrates:

vgl. Anwesenheitsliste

Anwesende der (bre(ma:

Frau Holsten Herr Dr. Ukena Frau Riedel

Nr.	Tagesordnungspunkt	Seite
1	Konstituierung des Medienrats	2
2	Genehmigung der Tagesordnung	2
3	Geschäftsordnung für den Medienrat (§ 53 Abs. 5 BremLMG)	2
4	Wahl der/des Vorsitzenden des Medienrats (§ 53 Abs. 3 BremLMG)	2
5	Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden (§ 53 Abs. 3 BremLMG)	4
6	Konstituierung der Ausschüsse und Termine 2020	5
7	Protokoll der Sitzung des Medienrats vom 26. August 2020	7
8	Bericht der Direktorin	7
9	Jahresabschluss 2019	9
10	Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Jahr 2020	9
11	Sat.1 Nord, Erweiterung der Geschäftsführung	9
12	Investitionen Bürgermedien 2020: Mobiles Radiosystem für die Ausleihe am Standort Bremen (Notebook und Audiomischer)	10
13	Veranstaltungsprojekt "Armutsdarstellung in den Medien"	10
14	Corona-Nothilfe "Neustart Kultur" (mdl. Bericht)	11
15	Verschiedenes	12

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
1	Konstituierung des Medienrats		
	Herr Prof. Rolfes begrüßt die Anwesenden und eröffnet als das an Lebensjahren älteste		
	anwesende Mitglied die Sitzung um 15:30 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung des		
	Medienrates ordnungsgemäß erfolgt ist und stellt die Konstituierung des Medienrates		
	der (bre(ma fest.		
	Die Amtsperiode des Medienrates betrage gemäß § 52 Abs. 6 BremLMG vier Jahre und		
	beginne mit seinem ersten Zusammentritt, also am heutigen Tag, und ende am 22. Sep-		
	tember 2024.		
2	Genehmigung der Tagesordnung		
	Die vorgeschlagene Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.		
3	Geschäftsordnung für den Medienrat (§ 53 Abs. 5 BremLMG)		
	Herr Prof. Rolfes erläutert, dass die bisherige Geschäftsordnung sich in der Praxis be-		
	währt habe und schlägt vor, diese Geschäftsordnung inhaltlich zu übernehmen. Herr		
	Prof. Rolfes stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung. Der Medienrat fasst ein-		
	stimmig folgenden		
	Beschluss:		
	Der Medienrat gibt sich gemäß § 53 Abs. 5 BremLMG die in der Anlage vorgeschlagene		
	Geschäftsordnung.		
4	Wahl der/des Vorsitzenden des Medienrates (§ 53 Abs. 3 BremLMG)		
	Herr Prof. Rolfes führt in den Tagesordnungspunkt ein und bittet um Vorschläge für		
	Kandidatinnen und Kandidaten für das Amt.		
	Herr Prof. em. Probst schlägt Frau Dr. Trüpel vor.		
	Tien Tion em Tiobat acmage riau Di. Huper voi.		

•	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständi
	Herr Cordes schlägt Frau Buchelt vor.		
	Herr Prof. Rolfes erkundigt sich, ob es weitere Vorschläge gäbe. Dies ist nicht der Fall.		
	Beide vorgeschlagenen Mitglieder sind bereit zu kandidieren und stellen sich nachei-		
	nander vor.		
	Ein Mitglied des Medienrats stellt eine Nachfrage an die Kandidatinnen, die nacheinan-		
	der von beiden beantwortet wird.		
	. Herr Prof. Rolfes erkundigt sich, ob weitere Fragen bestünden. Dies ist nicht der Fall.		
	Der Medienrat setzt per Akklamation einstimmig einen Wahlvorstand ein, bestehend		
	aus:		
	- Herrn Cordes,		
	- Herrn Holsten,		
	- Herrn Höhl.		
	Herr Prof. Rolfes bittet den Wahlvorstand, die Wahlzettel auszuteilen.		
	Im Anschluss erfolgt die Wahl durch geheime Abstimmung.		
	Nach Auszählung der Stimmen verkündet Herr Holsten das Ergebnis:		
	Abgegebene Stimmen : 26		
	Davon Stimmen für Frau Dr. Trüpel : 11		
	Davon Stimmen für Frau Buchelt : 15		
	Davon Enthaltungen : 0		
	Da keine der Kandidatinnen die Mehrheit der Stimmen der Mitglieder des Medienrates		
	(mindestens 16 Stimmen erforderlich) erhalten hat, ist ein zweiter Wahlgang		

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
	durchzuführen. Im zweiten Wahlgang ist gewählt, wer die Mehrheit der Stimmen der		
	anwesenden Mitglieder erhält.		
	Der Wahlvorstand führt einen zweiten Wahlgang durch. Der Stimmzettel eines Mit-		
	glieds wird nicht gezählt, da er vom Wahlvorstand nicht eingesammelt wurde. Nach		
	Auszählung der Stimmen verkündet Herr Holsten das Ergebnis:		
	Abgegebene Stimmen : 25		
	Davon Stimmen für Frau Dr. Trüpel : 11		
	Davon Stimmen für Frau Buchelt : 14		
	Davon Enthaltungen : 0		
	Frau Buchelt nimmt die Wahl an, wozu ihr Herr Prof. Rolfes gratuliert.		
	Frau Buchelt übernimmt als Vorsitzende die Sitzungsleitung.		
5	Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden (§ 53 Abs. 3 BremLMG)		
	Die Vorsitzende bittet um Vorschläge für Kandidatinnen und Kandidaten für das Amt.		
	Herr Wedemeier schlägt Herrn Rohmeyer vor.		
	Die Vorsitzende erkundigt sich, ob es weitere Vorschläge gäbe. Dies ist nicht der Fall.		
	Herr Rohmeyer stellt sich vor.		
	Die Vorsitzende erkundigt sich, ob Fragen bestünden. Dies ist nicht der Fall.		
	Der Medienrat setzt per Akklamation bei einer Enthaltung ohne Gegenstimme einen		
	Wahlvorstand ein, bestehend aus:		
	- Herrn Cordes,		

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
	- Herrn Holsten,		
	- Herrn Höhl.		
	Die Vorsitzende bittet den Wahlvorstand, die Wahlzettel auszuteilen.		
	Im Anschluss erfolgt die Wahl durch geheime Abstimmung.		
	Nach Auszählung der Stimmen verkündet Herr Holsten das Ergebnis:		
	Abgegebene Stimmen : 26		
	Davon Stimmen für Herrn		
	Rohmeyer : 19		
	Davon Nein-Stimmen : 4		
	Davon Enthaltungen : 3		
	Herr Rohmeyer nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.		
6	Konstituierung der Ausschüsse und Termine 2020		
	Herr Drieger stellt den Aussehuss für Medienkompetenz und Dürgermedien vor		
	Herr Prieser stellt den Ausschuss für Medienkompetenz und Bürgermedien vor.		
	Herr Dyx stellt den Rechts- und Finanzausschuss vor.		
	Herr Hein stellt den Ausschuss für Programmtrends und Medienentwicklung vor.		
	Im Anschluss stellen sich die Mitglieder des Medienrates reihum kurz vor und teilen		
	mit, in welchem Ausschuss sie mitarbeiten möchten. Jedes Mitglied sollte in mindes-		
	tens einem und in maximal zwei Ausschüssen vertreten sein.		
	Ergebnis:		
	Dem Rechts- und Finanzausschuss gehören an:		
	Songül Aslan		
	Andrea Buchelt		
	Horst Cordes		
	Alexander Dyx		
	Christoph Höhl		
	Reiner Holsten		

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
	Dr. Stefan Offenhäuser		
	Hermann Pribbernow		
	Claas Rohmeyer		
	Prof. Dr. Helmuth Rolfes		
	Maik Wedemeier		
	Dem Ausschuss für Programmtrends und Medienentwicklung gehören an:		
	Sara Dahnken		
	Jörg Hendrik Hein		
	Prof. Dr. Helmut Horn		
	Barbara Matuschewski		
	Hermann Pribbernow		
	Malte Prieser		
	Prof. em. Dr. Lothar Probst		
	Dr. Andreas Quade		
	Claas Rohmeyer		
	Dieter Sell		
	Dr. Helga Trüpel		
	Dr. Sabine Uzuner		
	Linda Warnken		
	Waltraud Wulff-Schwarz		
	Dem Ausschuss für Medienkompetenz und Bürgermedien gehören an:		
	Songül Aslan		
	Andrea Buchelt		
	Horst Cordes		
	Sara Dahnken		
	Jörg Hendrik Hein		
	Reiner Holsten		
	Prof. Dr. Helmut Horn		
	Wolfgang Mann		
	Malte Prieser		
	Dr. Andreas Quade		
	Prof. Dr. Helmuth Rolfes		
	Dieter Sell		
	Lydia Stegmann		
	Dr. Helga Trüpel		
	Inge Voigt-Köhler		
	Linda Warnken		
	Maik Wedemeier		
	Waltraud Wulff-Schwarz		

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
	Danach folgt eine kurze Diskussion zu den Terminen der Ausschüsse. Es bleibt bei dem		
	regelmäßigen Termin um 15:30 Uhr.		
7	Protokoll der Sitzung des Medienrats vom 26. August 2020		
	Das Protokoll der Sitzung vom 26. August 2020 wird bei 5 Enthaltungen genehmigt.		
8	Bericht der Direktorin		
	Frau Holsten stellt sich, das Team der brema und Herrn Dr. Vial als Vertreter der Rechtsaufsicht kurz vor.		
	Seit 2018 sehe das BremLMG vor, dass sich die Mitglieder durch Kurzbiografien auf den		
	Internetseiten der (bre(ma vorstellen. Die Kurzbiografien könnten per E-Mail an Frau		
	Riedel geschickt werden.		
	Frau Holsten erläutert kurz die Struktur der Zusammenarbeit der 14 Landesmedienan-		
	stalten in der Direktorenkonferenz der Landesmedienanstalten (DLM). Sie berichtet		
	von der vergangenen Klausurtagung, in der bekräftigt worden sei, dass das Thema Bar- rierefreiheit in Bremen verortet bleiben solle. Aktuell gehe es vor allem um die Schaf-		
	fung einer "Zentralen Anlaufstelle für Informationen und Beschwerden zur Barrierefrei-		
	heit in den Medien" (kurz: ZABA). Hintergrund für die Anlaufstelle sei Art. 7 Abs. 4 der		
	AVMD-Richtlinie, der die Einrichtung einer zentralen Online-Anlaufstelle vorsehe, über		
	die Informationen zur Barrierefreiheit bereitgestellt und Beschwerden entgegenge-		
	nommen werden.		
	Frau Holsten weist auf den ausgeteilten Geschäftsbericht 2019 hin. Für den neu kon-		
	stituierten Medienrat bedürfe es natürlich neuer Fotos, weswegen in der nächsten Sit-		
	zung des Medienrats ein Fotograf anwesend sein werde.		

lr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständi
	Frau Holsten weist auf den Launch der Website www.medien-kindersicher.de hin. Das		
	Projekt werde in der nächsten Sitzung des Medienrats ausführlich vorgestellt.		
	Sie erläutert sodann die neu ins Leben gerufene Initiative "Medien gegen Rassismus".		
	Sie habe in ihrer Funktion als Themenbeauftragte der Landesmedienanstalten für Bar-		
	rierefreiheit und digitale Ethik Vertreter der öffentlich-rechtlichen und einiger privater		
	Sender zu einem Austausch über best-practice-Beispiele zum Thema Diversity eingela-		
	den. Die Schirmherrschaft habe die Beauftragte der Bundesregierung für Migration,		
	Flüchtlinge und Integration Frau Staatsministerin Annette Widmann-Mauz übernom-		
	men.		
	Heute sei bei der brema eine Klage beim Verwaltungsgericht wegen eines Auskunfts-		
	anspruchs nach dem Informationsfreiheitsgesetz eingegangen.		
	Die DLM habe ein Gutachten zum Entwurf des Jugendschutzgesetzes in Auftrag gege-		
	ben. Das Gutachten komme zum Ergebnis, dass der derzeitige Gesetzesentwurf verfas-		
	sungswidrig sei. Der DLM-Vorsitzende und der GVK-Vorsitzende hätten einen gemein-		
	samen Brief formuliert und in die Häuser gegeben, damit er an die jeweils zuständigen		
	Senats- und Staatskanzleien weitergeleitet werden könne. Frau Holsten fragt, ob so		
	auch in Bremen vorgegangen werden solle. Dies stößt auf positive Rückmeldung.		
	Frau Holsten berichtet über die Preisverleihung des Medienkompetenzförderpreises		
	"Das Ruder", die am 3. September 2020 im kleinen Kreis in der Union Brauerei Bremen		
	stattgefunden habe. Frau Holsten hoffe, dass das Ruder 2021 wieder zusammen gefei-		
	ert werden könne.		
	Am 2. November 2020 finde der Fachtag #Teilhabe zum Thema Medienkompetenz und		
	Behinderungen. Der Bürgermeister Herr Bovenschulte habe für die Abschlussworte ge-		
	wonnen werden können, auch der Landesbehindertenbeauftragte Herr Frankenstein		
	sei mit dabei.		

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
	Die Vorsitzende fragt, ob es zu dem Bericht der Direktorin Rückfragen gebe. Dies ist nicht der Fall.		
9	Jahresabschluss 2019		
	Die Vorsitzende führt durch die Vorlage, die auch bereits an die neuen Mitglieder versendet wurde.		
	Ein Mitglied des Medienrats stellt eine Nachfrage, die von Frau Holsten beantwortet wird.		
	Die Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag. Der Medienrat fasst (bei 1 Enthaltung) folgenden		
	Beschluss:		
	Der Medienrat nimmt den Jahresabschluss der Bremischen Landesmedienanstalt und den Prüfungsbericht für das Haushaltsjahr 2019 zur Kenntnis. Der Medienrat entlastet die Direktorin für die Rechnungslegung gemäß § 43 Satz 2 der Finanzordnung.		
10	Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Jahr 2020		
	Die Vorsitzende erläutert die Vorlage. Der Medienrat fasst einstimmig folgenden		
	Beschluss:		
	Der Medienrat bestellt im Einvernehmen mit dem Rechnungshof der Freien Hansestadt Bremen als Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 2020 die RSM GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatergesellschaft, Bremen.		
11	Sat.1 Nord, Erweiterung der Geschäftsführung		

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
	Frau Holsten erläutert die Vorlage, die bereits im Rechts- und Finanzausschuss behan-		
	delt worden sei. Die Erweiterung der Geschäftsführung sei von der KEK genehmigt wor-		
	den. Der TOP sei vom Gremium der Niedersächsischen Landesmedienanstalt (NLM) be-		
	schlossen worden und stehe auch bei der Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein		
	(MA HSH) auf der Tagesordnung. Es liege nunmehr aber ein Schreiben der Rechtsauf-		
	sicht vor, in dem Bedenken geäußert worden seien, ob die Erweiterung der Geschäfts-		
	führung rundfunkrechtlich unbedenklich sei. Es seien noch Fragen offen, weswegen		
	eine Entscheidung im Medienrat gegebenenfalls rechtsaufsichtlich überprüft werden		
	würde. Aus diesem Grund empfiehlt Frau Holsten eine Vertagung des TOP.		
	Ein Mitglied des Medienrats fragt, worin die Bedenken lägen.		
	Herr Dr. Vial erläutert die Sachlage. Zusätzlicher Geschäftsführer bei SAT.1 Nord solle		
	ein Angestellter des Hauptveranstalters werden. Es gehe um eine mögliche Vermen-		
	gung von Interessen. Die Entscheidung werde aktuell in den beteiligten Senats- und		
	Staatskanzleien diskutiert.		
	Dieser TOP wird einstimmig vertagt.		
12	Investitionen Bürgermedien 2020: Mobiles Radiosystem für die Ausleihe am Stand- ort Bremen (Notebook und Audiomischer)		
	Die Vorsitzende erläutert die Vorlage.		
	Der Medienrat fasst einstimmig folgenden		
	Beschluss:		
	Der Medienrat genehmigt die Anschaffung eines Notebooks vom Typ HP ProBook o.ä.		
	sowie eines Audiointerface und Mischpults gemäß Angebot der Firma Thomann bis zu		
	einem Gesamtpreis von Euro 1.200,		
13	Veranstaltungsprojekt "Armutsdarstellung in den Medien"		
	Herr Hein führt in die Vorlage ein.		

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
	Ein Mitglied des Medienrats merkt an, dass es thematisch heute für viele neu sei, da es neue Mitglieder gebe.		
	Mehrere Mitglieder des Medienrats halten das Thema Diversity für wichtig.		
	Die Vorsitzende stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.		
	Der Medienrat fasst einstimmig folgenden		
	Beschluss:		
	Der Medienrat der brema nimmt die Studie der Otto-Brenner-Stiftung zum Anlass, die Problematik "Armut in den Medien" zu beraten. Gemeinsam mit der Direktorin der Bremischen Landesmedienanstalt lädt er zu einer öffentlichen Diskussion mit Prof. Bernd Gäbler und weiteren Expert/innen ein – sobald dies unter den aktuellen Umständen der Corona-Krise wieder möglich sein wird. Kooperationen mit entsendenden Organisationen sind willkommen.		
14	Corona-Nothilfe "Neustart Kultur" (mdl. Bericht)		
	Frau Holsten berichtet vom Bundesprogramm NEUSTART KULTUR, das den durch Werbeeinnahmeverluste betroffenen privaten Hörfunk mit 20 Millionen Euro fördern wolle. Gefördert würden die Distributionskosten privater Hörfunkveranstalter. Zwei Radiosender in Bremen (Radio Roland und Radio Energy) hätten diesbezüglich Anträge gestellt. Alle anderen privaten zugelassenen Sender hätten ihren Hauptfirmensitz nicht in Bremen, so dass andere Landesmedienanstalten für sie zuständig seien. Die brema prüfe derzeit die Förderungsvoraussetzungen. Die Grundlage für die Förderung sei bereits geschaffen: Die Bund-Länder-Vereinbarung sei unterzeichnet. Die zugehörige Vereinbarung zwischen der Senatskanzlei und der brema stehe kurz vor dem Abschluss.		

Protokoll der 53. Sitzung des Medienrates der (bre(ma am 23. September 2020 in Bremen

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
15	Verschiedenes		
	Ein Mitglied des Medienrats bemängelt, dass es zu wenige Mitglieder aus Bremer- haven gebe. Mehrere Mitglieder unterstützen diesen Hinweis.		
	Frau Holsten kündigt an, dass es nach dem BremLMG eine Fortbildungsverpflichtung für die Mitglieder des Medienrats gebe. Aktuell werde geprüft, wie eine Fortbildung unter Corona-Bedingungen stattfinden könne.		
	Frau Holsten weist auf die Medienratssitzung im Dezember hin und fragt die Mitglieder, ob es statt des traditionellen Abendessens im Anschluss einen kleinen Imbiss im Sitzungssaal im Congress-Centrum geben solle. Dem wird allseits zugestimmt.		
	Herr Dr. Vial stellt sich als Vertreter der Rechtsaufsicht vor und erläutert seine Aufgaben in der Senatskanzlei. Er verabschiedet sich zugleich nach neun Jahren aus der Rechtsaufsicht, da er eine neue Aufgabe übernehmen werde.		
	Die Vorsitzende wünscht Herrn Dr. Vial viel Erfolg beim nächsten Schritt und dankt ihm für die Zusammenarbeit.		
	Es besteht kein weiterer Beratungsbedarf.		
	Die Vorsitzende bedankt sich für die für sie als Vorsitzende erste Sitzung und schließt die Sitzung um 17:47 Uhr.		

Protokoll: Franziska Riedel